

Mit Auswahlmöglichkeiten des unterschiedlichen Bedarfs

Pos.	Menge	Text	E.-Preis EUR	Betrag EUR
		_____ LEGI-R-fit-Zaun _____ mm hoch lfdm		
		☐ liefern ☐ liefern und fachgerecht montieren		
		_____ Höhe / Maschung / Drahtstärke		
		☐ Typ LEGI-R-L-fit _____ / _____ / _____ ☐ Typ LEGI-R-fit _____ / _____ / _____ ☐ Typ LEGI-R-W-fit _____ / _____ / _____ ☐ Typ LEGI-R-H-fit _____ / _____ / _____ ☐ Typ LEGI-R-O-fit _____ / _____ / _____		
		bestehend aus:		
		Pfosten: _____ Stück		
		☐ Zum Einbetonieren in Einzelfundamente ☐ Zum Einbetonieren in Aussparungen _____ mm tief ☐ Zum Aufdübeln mit Bodenplatte einschl. Dübel mit Bodenfreiheit ca. ☐ 30 mm ☐ 60 mm ☐ 90 mm		
		aus Rechteckrohren mit Abmessungen laut Herstellervorschrift, entsprechend den statischen Erfordernissen, mit auf der Stirnseite des Pfostens im Systemraster aufgeschweißten Haken in 6 mm Ø mit Bildung einer schrägen Ebene zum Verklemmen der überlappenden R-Gitter über ein Klemmrohr 40 x 20 mm, mit aufschraubbarer ALU-Kappe, die das Klemmrohr absichert mit		
		☐ V2A-Sechskant-Schraube M 10 x 40 und V2A-U-Scheibe, zum Verklemmen der gesamten Gitter-Pfosten-Verbindung ☐ V2A-Sechskant-Schraube M 10 x 40, mit rundem Schraubenkopf, der nur mit einem Spezialschlüssel betätigt werden kann, einschl. V2A-Unterlegscheibe ☐ Zusätzliche Kunststoff-Abdeckkappe für obige Schraube im Farbton ☐ moosgrün RAL 6005 ☐ betongrau RAL 7023 ☐ reinweiß RAL 9010		
		_____ Zierkugeln aus ALU mit V2A-Schraubbolzen _____ Stück		
		_____ Endpfosten zusätzlich _____ Stück		
		_____ Distanzstücke für Anfangs- bzw. Endpfosten _____ Stück		
		Gitter: ☐ Typ LEGI-R-L ☐ Typ LEGI-R-H ☐ Typ LEGI-R-L ☐ Typ LEGI-R-O-1/6 ☐ Typ LEGI-R-W ☐ Typ LEGI-R-O-2/6 _____ Stück		
		aus kreuzweise stark punktgeschweißten Stahldrähten. Die waagerechten Drähte 8mm D sind alle 200 mm (oder 300 mm LEGI-R-L 6+5 mm) als Verstärkungsdoppeldrähte beiderseitig der senkrechten Drähte 6 mm Ø (LEGI-R-L = 5mm Ø) angeordnet.		

Pos.	Menge	Text	E.-Preis EUR	Betrag EUR
		Die Gitterenden überlappen hinter dem Pfosten mit einer Auflage von mindestens 30 mm, so daß die Haken durch die Gitter greifen und ein Herausrutschen der Gitter am Pfosten unmöglich ist. Die überlappenden Enden der Gitter haben eine Maschenweite von 70 x 200 mm, so daß an beiden Enden Toleranzen im Pfostenabstand bis zu 20 mm ausgeglichen werden können Gitternutzlänge: 2500 mm Maschenweite: ☐ 35 x 200 mm (Nicht bei R-H-, R-W- und R-O-Gitter) ☐ 50 x 200 mm (Serie) ☐ 100 x 200 mm (Serie) ☐ 50 x 300 mm (Nicht bei R-H-, R-W- und R-O-Gitter)		
		Kombination von Maschenweiten: ____ Stück Bis Höhe _____ mm ____ Stück Masche _____ x _____ mm, ____ Stück darüberliegend _____ mm ____ Stück Masche _____ x _____ mm.		
		Gitterabschlüsse ☐ oben bündig mit waagerechten Doppeldrähten, unten 30 mm überstehende stumpfe Drahtenden. (Serie) ____ lfdm Mehrpreis für oben überstehende stumpfe Drahtenden, unten ca. 20 mm überstehende stumpfe Drahtenden. (Nicht bei R-O-Gitter) ____ lfdm Mehrpreis für oben mit bleistiftförmig angespitzten, ca. 30 mm überstehenden Drahtenden, unten ca. 20 mm überstehenden stumpfen Drahtenden. (Nicht bei R-O-Gitter)		
		Überwinden von Höhenunterschieden in der Zaunflucht: ____ Stück Stufe bei größeren Höhenunterschieden durch Einweissen von Abstufungen mit je 200 mm Höhenunterschied im Gitter. (Nicht bei R-H-, R-W- und R-O-Gitter) ____ lfdm Schrägschnitte unten am Gitter mit Anschweißen eines Enddrahtes Gefälle _____ % ____ lfdm Schrägschnitte oben und unten am Gitter mit Anschweißen der Enddrähte (Nicht bei R-H-, R-W- und R-O-Gitter) Gefälle _____ % ☐ Im Zaunverlauf sind gleichmäßige Höhenunterschiede von ☐ 0 bis 1 m ☐ 1 bis 2 m ☐ 2 bis 3 m ☐ 4 bis 5 m auf _____ m Zaunlänge zu erwarten.		
		____ Stück Ecken mit Eckverbindern nach Herstellervorschrift		

Pos.	Menge	Text	E.-Preis EUR	Betrag EUR
		Abwinkelung des Zaunes als Abweiser durch Abkantung der Gitter ☐ nach innen (Pfostenseite) ☐ nach außen (Hakenseite) Bei Abkantung der Gitter um ca. 200 mm ohne Pfostenaufsatz. Wenn mehr, dann Pfostenaufsatz erforderlich.		
		Aufsätze für Pfosten mit angeschweißtem 45°-Abweiser ☐ 400 mm, ☐ 600 mm lang ☐ Aufsatz für Pfosten mit angeschweißtem Y-Abweiser, Kragarme ☐ ca. 400 mm, ☐ ca. 600 mm lang Beginn der Abwinkelung in der Höhe von _____ mm		
		Abwinkelung des Zaunes als Abwehr mit Stacheldraht: lfdm Mit Anordnung und Verspannung von Stacheldrähnen , 2-drahtig, 4-spitzig mit feuerverzinkten Drahtspannern in _____ Reihen mit gleichen Abständen von _____ mm, ☐ mit senkrechter Stacheldrahthalterung ☐ mit 45° abgewinkelten Abweisern ☐ nach innen ☐ nach außen (Hakenseite) ☐ ca. 400 mm, ☐ ca. 600 mm lang ☐ am Y-Abweiser ☐ ca. 400 mm, ☐ ca. 600 mm lang Korrosionsschutz der Stacheldrähne ☐ verzinkt ☐ kunststoffummantelt ☐ gesintert		
		Korrosionsschutz Alle Stahlteile nach der Verarbeitung im Tauchverfahren feuerverzinkt nach DIN EN ISO 1461. ☐ Zusätzlich elektrostatisch kunststofflackiert (Sonderfarben) ☐ Zusätzlich umweltfreundlich und abriebfest pulverbeschichtet mit UV-stabilem Polyester-Pulver nach mechanischer Reinigung und Aufrauhung der Zinkoberfläche zur optimalen Haftung. Farbton: ☐ moosgrün RAL 6005 (Serie) ☐ betongrau RAL 7023 (Serie) ☐ reinweiß RAL 9010 (Serie) ☐ anthrazit RAL 7016 (Serie) ☐ zusätzliche Pulverbeschichtung (Sonderfarbe) lt. RAL _____		
		Liefernachweis: Drahtwaren Driller GmbH Engesserstraße 3 D- 78108 Freiburg im Breisgau Telefon + 49 (0) 761 / 500 176 Telefax + 49 (0) 761 / 500 882		

Pos.	Menge	Text	E.-Preis EUR	Betrag EUR
		Zaunmontage lfdm ☐ Die Fundamentlöcher sind im Achsabstand von 2500 mm im Erdreich auszuheben für die Fundamentgröße (siehe Herstellerangaben) _____ x _____ mm, _____ mm tief ☐ Bodenklassen 2 - 4 nach DIN 18300. ☐ Bodenklassen ____ nach DIN 18300. ☐ Erdaushub in der Zaunflucht verteilen. ☐ Erdaushub bis 50 m weit transportieren. ☐ Erdaushub auf AN-Kippe abfahren. ☐ Pfosten im Einzelfundament mit Betongüte B 15 höhen-, lot- und fluchtgerecht versetzen. ☐ Pfosten im Achsabstand von 2500 mm ☐ auf Mauerwerk ☐ auf Beton aufdübeln. ☐ Pfosten im Achsabstand von 2500 mm in bauseits vorhandene Aussparungen versetzen und vergießen.		
		Kernbohrungen im Stück ☐ Mauerwerk ☐ Unbewehrten Beton ☐ Bewehrten Beton Die Gitter sind überlappend, nach Herstellervorschrift, auf die Haken der Pfosten zu hängen, das Klemmrohr aufzustecken und die ALU-Pfostenkappe aufzusetzen und mit dem Pfosten zu verschrauben, so daß die Gitter kraftschlüssig verklemmt werden. Überwinden von Höhenunterschieden in der Zaunflucht: ☐ durch mögliches Absetzen der Gitter am Pfosten von 50, 100, 150 und 200 mm (= bis 8 % Gefälle).		
		Montage Endpfosten nach Herstellervorschrift Stück		
		Montage Eckausbildung Stück Ecken und Endfelder sind an der Baustelle einzupassen. Dabei sind die Schnittstellen zu entgraten und eventuelle Beschädigungen der Oberfläche mit Zinkstaubfarbe und mit Kunststofflack zu isolieren. (siehe Herstellervorschrift)		
		<u>GESAMTPREIS (ohne MwSt.)</u>		